Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. Juli 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 77

Stand: 29.03.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

MONDAY - JULY 21

7.00 Uhr in der heiligen Messe ist ### zum Jahrestag des Todes des Vaters und Dr. Sepp von Fulda, einige Tage hier.

Herr und Frau Fritz hier zum Seelenamt ihres einzigen Bruders Sigmund, der 17 Patente hatte, aber als Parteigenosse durch Spruchkammer gehen mußte und noch wegen Verspätung absagte und plötzlich starb, die Frau macht dem Mann Vorwürfe.

Oberst Kelly, unser Stadt kommandant, - entschuldigt sich, weil so spät kommt, spricht nicht deutsch. Er und ich: Die große Hilfe, die zur Zeit aus Amerika, ist politisch überaus klug und wirksam: Die frühere Rede von Clay! Jetzt aber dieser hier helfen! Er möchte zu Tisch einladen - das Volk versteht es nicht. Die Hilfe in großem Stil, die jetzt General Clay aus Amerika beischafft, ist auch <*politisch*> überaus wichtig.

Lutz Mutter mit der Tochter: Die Kranke ist wieder gesund. Josefine noch nicht in der Schule. Kaffee und Schokolade.

Woldering mit Frage von Schmidt-Pauli zum Gebetbuch. Die Punkte sind schriftlich zusammengestellt. Ich gebe meine 5 000 Betrag für den Druck des Buchs. Wie zu versenden ..

Hertha Ehrensberger: Fitz will sie für die Vereinigung der Diakoninnen eventuell als Nachfolgerin, dagegen der Direktor, will sie im Seminar behalten. Jetzt außer Pforte auch noch Büro. Ich: Pforte abgeben, aber Telefon ins Büro und ohne sich für Zukunft zu binden, von den Geschwistern und Geschäft. Mein Plan: Später zum katholischen Sender wegen ihrer guten Gegenstimme.

Professor Eisele zur Zeit Württemberg, Oberregierungsrat, unter den Amerikanern Landrat. Wurde als entschieden katholisch viel verfolgt - hörte mich in Mainz und später hier wiederholt. Lichtbild und Schokolade.

17.30 Uhr Zinkl über *[Nicht lesbar]* Schule, Leo Weismantel, wir müssen den Unterrichtsminister stützen.